Informationen der Gemeinde Lichtenau im Mühlkreis

LichtenauER Gemeinde-Blatt

Ausgabe 8/2007 — Amtliche Mitteilung — 23. Oktober 2007

An einen Haushalt — Zugestellt durch Post.at

Gemeinde Lichtenau i. M., 4170 St. Oswald b. H., Nr. 18 — Tel.: 07289/71555

Alteisensammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hörleinsödt

Die FF Hörleinsödt führt am 2. und 3. November 2007 eine Alteisensammlung durch. Altholz, Kunststoffe oder sonstiger Sperrmüll werden nicht angenommen!

Abgabetermine:

Freitag, 2.11.2007
von 09:00 bis 16:00 Uhr
Samstag, 3.11.2007
von 09:00 bis 16:00 Uhr

Altautos werden nur in komplettem Zustand (mit Motor, Getriebe und Achsen) übernommen, ansonsten müssen Autos in kleinere Einzelteile zerlegt werden.

Bei Bedarf ist eine Abholung des Alteisens möglich, allerdings ist dazu eine Anmeldung bis 31.10.2007 bei Kdt. Oskar Leibetseder erforderlich. (Anmeldung unter: 0664/8538250)

Altautos werden nicht abgeholt!

Die Gemeindebevölkerung wird ersucht, sich möglichst rege an dieser Sammlung zu beteiligen und davon Gebrauch zu machen. So kann jeder Einzelne einen kleinen Beitrag zu einer sauberen Umwelt leisten.

Der FF-Kommandant:
Oskar Leibetseder

Da Wirt z'Oedt hot wieda offn!

Susi und Heinz Reischl freuen sich auf euren Besuch beim Wirt z´Oedt!

Jedes erste und letzte Wochenende im Monat ist das Gasthaus Reingruber in Oedt wieder geöffnet. Gemeinsam mit seiner Frau Susi und mit seinen Eltern öffnet Heinz Reischl wieder die Gaststube.
Es sind alle Stammgäste, Freunde und Besucher recht herzlich eingeladen an diesen Wochenenden wieder in Oedt einzukehren.

Öffnungszeiten:

Jedes erste und letzte Wochenende im Monat!
Samstags ab 16:30 Uhr und sonntags ab 09:30 Uhr bis ca. 21:00 Uhr!

Lichtblick Lichtenau

Jetzt wird es ernst! Das Zukunftsprofil nimmt Formen an. Die Zukunftsdialoge am 16. u. 17. Okt. in Hörleinsödt sind sehr gut verlaufen. Viele Ideen und Visionen wurden geboren! Danke allen, die mit dabei waren!

Die Ergebnisse der ABZ-Gespräche liegen vor und können bestellt werden!

Alle, die sich über das Ergebnis der Befragungswoche Mitte September informieren wollen, können ein Exemplar bei der Gemeinde anfordern. Mit 52 Seiten voller Ideen und Anregungen liefert es eine wertvolle Grundlage für die Arbeit in der Gemeinde.
Gerne schicken wir es Ihnen zu, auch als PDF per email! Einfach am Gemeindeamt anrufen (07289/71555-0) oder per email anfordern: gemeinde@lichtenau.ooe.gv.at

Impfung gegen Diphterie-Tetanus-Polio-Pertussis für Erwachsene

Im Herbst 2007 wird begleitend zur Schulimpfung in den Volksschulen die Impfung gegen Diphterie-Tetanus-Kinderlähmung (Polio), auch in Kombination mit Keuchhusten (Pertussis), für Erwachsene in den Gemeinden angeboten.

Die Impfung:

Auffrischungsimpfungen sollen bei Erwachsenen alle 10 Jahre durchgeführt werden, bei Personen ab dem 60. Lebensjahr alle 5 Jahre. Abhängig vom Impfstatus wird eine Kombinationsimpfung oder Einzelimpfung angeboten.

Die Impfkosten:

Impfung gegen Kinderlähmung	Euro	8,00
Impfung gegen Diphterie-Tetanus	Euro	3,50
Impfung gegen Diphterie-Tetanus-Kinderlähmung	Euro	9,50
Impfung gegen Diphterie-Tetanus-Keuchhusten	Euro	12,50
Impfung gegen Diphterie-Tetanus-Kinderlähmung-Keuchhusten	Euro	21,50

Montag, 5. November 2007
Volksschule St. Oswald b. H.
08:30 Uhr

Zur Imfpung sind alle vorhandenen Impfdokumente mitzubringen!

Diphterie

ist eine gefährliche Infektionskrankheit, die durch Tröpfchen übertragen wird. Sie kann durch eine schwere Entzündung der oberen Atemwege zum Erstikken führen. Darüber hinaus können Bakteriengifte eine Schädigung des Herzens und der Nerven verursachen. Ihr vor Jahren noch sehr häufiges Auftreten konnte zwar durch die moderne Vorsorgemedizin stark zurückgedrängt werden, sie spielt jedoch im internationalen Reiseverkehr als eingeschleppte Erkrankung eine Rolle. Um gegen Diphterie geschützt zu sein, bedarf es der rechtzeitigen Impfung des Säuglings sowie regelmäßiger Auffrischungsimpfungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Die Poliomyelitis oder Kinderlähmung

wird durch ein Virus hervorgerufen, das über das Rachensekret oder den Stuhl von Infizierten abgegeben und durch Schmierinfektion, über verunreinigte Nahrung oder verseuchtes Wasser auf andere übertragen wird.

Die Kinderlähmung kann zu schweren, bleibenden Nervenlähmungen und in manchen Fällen auch zum Tode führen. Die Erkrankung kann nicht nur Kinder, sondern auch ungeschützte Erwachsene befallen. Eine spezifische Therapie gibt es nicht. Ein Schutz ist nur durch die Impfung möglich.

Pertussis oder Keuchhusten

ist vor allem für Säuglinge und Kleinkinder eine sehr ernst zu nehmende Erkrankung. Die schweren Hustenanfälle können zu Atemstillstand führen. Die Zahl der an Keuchhusten erkrankten Erwachsenen mit Komplikationen und Langzeitverlauf der Erkrankung hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Viele Studien weisen Erwachsene als Infektionsquelle für Neugeborene in den ersten Lebenswochen auf. Die Aufrechterhaltung der Immunität gegen Pertussis durch regelmäßige Auffrischung ist der einzig effektive Weg, einer Infektion vorzubeugen und auch (zB Neugeborene), indirekt zu schützen.

Sprechtag der Oö. Patienten- und Pflegevertretung

Termin:	Donnerstag, 15. November 2007
Zeit:	09:00 bis 12:00 Uhr
Ort:	Bezirkshauptmannschaft Rohrbach Bahnhofstraße 7-9 1. Stock, Besprechungszimmer 101
Anmeldung:	bis spätestens 13. November 2007 bei der BH Rohrbach (07289/8851-312)

Abfallabfuhrkalender 2007 - fehlendes Datum!

Beim Abfuhrkalender 2007 hat sich irrtümlich ein Fehler bei den Abfallfallterminen eingeschlichen. Auf manchen Abfallkalendern fehlt die Hausmüllabfuhr am

30.10.2007.

Daher bitte beachten: Die nächste Hausmüllabfuhr findet am Dienstag, 30.10.2007 statt!